

Immer weiter! SchülerInnen der Freien Schule Dreisamtal fordern sich heraus

Kirchzarten (dt.) Vier 13-jährige Schülerinnen und Schüler wanderten in der großen Hitzezeit zwischen Ende Juni und Anfang Juli, in 14 Tagen mit 10 kg Rucksäcken und einem eigens gebauten Wanderanhänger den Schwarzwald-Westweg, vom Blauen bis zur Hornsgründe: 195 km. (Eine andere Gruppe gab unterwegs auf, die Hitze, ein Sonnenstich und Trinkwassermangel haben sie an ihre Grenze gebracht. . .)

Die Freie Schule Dreisamtal führte diesen Juni/Juli zum zweiten Mal das Projekt „Herausforderung“ durch. Die Schüler und Schülerinnen der 8. und 9. Jahrgangsstufe wurden eingeladen, ihre Komfortzone zu verlassen und sich einer selbstgewählten Herausforderung zu stellen. Die Schule gab ihnen dafür zwei Wochen Zeit und 8-Euro pro Tag und Schüler. Die Idee stammt aus einer Berliner Schule und wird mittlerweile in ca. 40 Schulen in Deutschland umgesetzt.



Ab März begannen sich die Schüler und Schülerinnen weitestgehend selbstverantwortlich auf „ihre“ Herausforderungen vorzubereiten. Am Anfang stand für jeden die Aufgabe, herauszufinden, was ihn oder sie wirklich herausfordert. Am Ende wurden es vier Projekte: Die schon erwähnten zwei Wandergruppen zelteten im Wald bzw. schlieten unter freiem Himmel auf Hängematten, die sie im Wald aufspannten. Eine Dreiergruppe entschied sich, den Bodensee zu umradeln. Dort war die Hitze erträglicher, das kühlende Nass in ständiger Nähe. Die drei organisierten sich Pfarrhäuser, in denen sie übernachten durften.

Eine weitere Dreiergruppe nistete sich auf dem Hirzberg-Campingplatz in Freiburg ein, um in der Innenstadt täglich mehrere Stunden Musik mit Geige, Gitarre und einer irischen Flöte zu spielen. Das muss man sich auch erst mal trauen, ganz zu schweigen von entzündeten

Fingerkuppen...

Alle haben ihre Smartphones zu Hause gelassen, was auch der Schule konzeptionell wichtig war. Die Gruppen wurden von ehrenamtlichen Helfern begleitet, die sich aber immer im Hintergrund hielten.

Kürzlich präsentierten sie ihre Erfahrungen mittels Bildern, Videos und Erzählungen der gesamten Schülerschaft und den eingeladenen Eltern. Dabei wurde klar, dass dies sehr wertvollen Erfahrungen waren, die prägen - sich Ziele zu setzen und zu erreichen, aber auch zu scheitern. Die eigenen Grenzen erweitern, sich unbekanntes Terrain vertraut machen, dabei Selbstwirksamkeit, Unternehmensegeist und Verantwortungsgefühl erfahren und stärken: das ist wirklich nachhaltige Bildung.

Das Projekt Herausforderung bleibt auch nach diesem erfolgreichen Jahr fester Bestandteil des Schulkonzepts der Freien Schule Dreisamtal. Es bleibt spannend!